

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 1 (1885)

**Heft:** 35

**Rubrik:** Submissions-Anzeiger

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

den jeweiligen Verhältnissen angepaßt werden kann. In einfacher Art sind die Ansichten der betreffenden Objekte in  $1\frac{1}{10}$  —  $1\frac{1}{12}$ , der natürlichen Größe und die zur Darstellung erforderlichen Horizontal- und Vertikalschnitte gegeben. Auf die Detailsprofile ist ein besonderer Werth gelegt und sind dieselben in der Regel in natürlicher Größe und nur im Ausnahmefalle, wo das Objekt sehr große Verhältnisse hat, in der Hälfte der natürlichen Größe gezeichnet. — Es ist hier nicht die Absicht, durch reichen Stoff und effektvolle Zeichnungen zu wirken, sondern in recht praktischen Beispielen und klaren Linien das Instrukktive hervorzuheben, woran ja auch dem Tischler am meisten liegen müßt. — Ferner ist in dieser Publikation gesorgt, daß die wichtigeren praktischen Beispiele in den Vordergrund treten, als da sind: innere und äußere Thüren, Fenster, Holzdecken, Wandtäfelungen etc. Auch Ladenvorhängen und innere Ladeneinrichtungen von allgemeinem Interesse sind mehrfach vertreten.

### Submissions-Anzeiger.

#### Industrie- und Gewerbemuseum St. Gallen.

Die Lieferung und fertige Erfüllung einer Wendeltreppe von circa 100 Stufen und einem Durchmesser von 2 m. 25 für den Neubau des Industrie- und Gewerbemuseums wird hiermit zu freier Bewerbung ausgeschrieben. Das Material der Treppe bleibt den Vorstufen der Konkurrenten anheimgestellt. Die Eingaben sind mit genügenden Zeichnungen der Anlage zu begleiten und bis zum 20. Dezember an das Raummässige Direktorium zu richten. Nähre Auskunft ist auf dem Bureau des Unterzeichneten zu erheben.

Die Lieferung und fertige Erfüllung eines mit mechanischem Auftrieb versehenen Lifts für den Neubau des Industrie- und Gewerbe-Museums wird hiermit zu freier Bewerbung ausgeschrieben. Pläne der betreffenden Raumtheile und nähre Bedingungen sind auf dem Bureau des Unterzeichneten einzusehen. Die Offerten, von genügenden Zeichnungen der Anlage begleitet, sind bis zum 20. Dezember 1885 an das Kaufm. Direktorium in St. Gallen zu richten.

St. Gallen, den 27. November 1885. Emil Wild, Architekt.

#### Festhütte St. Gallen.

Die Erd-, Zimmermanns-, Schindeldecker- u. Schmiede-Arbeiten zu den Hofsäulen des ebdg. Sängerfestes in St. Gallen werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. — Voranschlag und Bedingungen sind im Bureau des Bauamtes (Badianstrasse 1, 1. Stock) zur Einsicht aufgelegt. Übernahmsofferten sind bis zum 15. Dezember 1885 verhüllt unter der Aufschrift: „Bauamt des ebdg. Sängerfestes St. Gallen, Badianstrasse 1“ einzugeben.

Die Gypser-, Schreiner- und Malerarbeiten zum neuen Aufnahmehäusle im Bahnhofe Neu-Solothurn sind im Submissionsweg zu vergeben. Pläne, Voranschläge und Bauvorschriften liegen im Bureau unseres Bahnmeisters in Solothurn zur Einsicht auf. Übernahmangebote sind spätestens am 17. Dezember nächstigen Monats und mit entsprechender Aufschrift versiegeln, dem Direktorium der Zentralbahn in Basel einzureichen.

### Arbeitsnachweis-Liste

#### der „Illustr. schweizer. Handwerker-Zeitung“.

Für jedesmalige Aufnahme eines Arbeitsergesuches von 1 Zeile sind zum Vorans nur **20 Cts.** in Briefmarken einzufordern. — Unser Blatt ist in allen Gesellenherbergen, Spitäfern und Grenzpolizei-Bureaux der Schweiz aufgelegt, weshalb Gefüche in dieser Arbeitsnachweis-Liste von bestem Erfolge sind.

#### Offene Stellen

##### für:

1 intelligenter Lehrling: Ferd. Gubler, Maler, Fehraltorf.  
1 Hausratlehrjunge (Sönerarbeit): L. Giesswels, Hafner, Alsfelden.  
1 intelligenter Lehrling: J. Stenold, Schreiner, Brugg, Aargau  
2-3 tüchtige Möbelschreiner (bauernd): C. Bossard, Schreiner, Zug.

##### bei Meister:

**Doppeltbreiter Foulé Nouveauté** (garantiert reine Wolle) à Fr. 1. 10 Cts. per Elle oder Fr. 1. 85 Cts. per Meter bis Fr. 2. 95 Cts. per Meter in einzelnen Roben, sowie ganzen Stückten versenden portofrei in's Haus Dettinger & Co., Centralhof, Zürich.  
P. S. Muster-Kollektionen und Modebilder bereitwilligst.

### Tinten-Fabrik

Glaspapier- und Schmirgel-Dampfwerk

von

**Dr. MERK, Frauenfeld.**

Gegründet 1867.

**Diplom Wien 1873, Zürich 1883.**

Schmirgelscheiben. — Schmirgelpulver in 18 Nummern. Künstliche Putzpulver. — Wetzer und Feilen.

Preis-Courants gratis und franko. (129)

In der Bau- und Möbelschreinerei von Joseph Müller, Schreinermeister in Solothurn, könnte ein tüchtiger Möbelschreiner auf dauernde Arbeit eintreten. (158)

### Zu verkaufen:

Ein praktischer **Leimofen**, zugleich zum Holztrocknen u. Wärmen der Zulagen gut geeignet, sowie eine grosse **Fourierscheere**, auch für Carton dienlich, nebst einer grössern und einer kleineren **Zirkular-säge** mit Parallelanschlag und verstellbarem Blatt sind wie neu wegen Mangel an Platz bei Unterzeichnetem zu verkaufen.

Ebendaselbst ist eine 8 Meter lange, fast neue **Transmission** wegen Nichtgebrauch zu verkaufen.

Lenzburg, Dezember 1885.  
(162) Rud. Rohr, Schreiner.



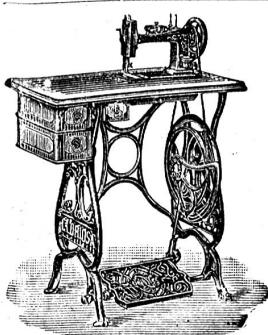
### LJR Brunolein

farblos und mit sämtlichen Lasuren zum Mattiren von Möbeln.

**L. J. ROSENZWEIG,**  
*Hessen-Cassel,*  
Fabrik von Lacken etc. für die Möbel- u. Holzwaarenindustrie.

Zu kaufen gewünscht: Einige Wagenladungen **Lindenstämmen** (Waldlinden), worüber mit Holzhändlern gerne in Unterhandlung trete.

Zu verkaufen wünsche: zirka 2 Wagenladungendürre **Buchenflecklinge**, 60—80 mm. stark; Preis billig.  
**F. X. Schleuniger**, Fournierfabr. (155) Klingnau (Aargau).



### Wasserschiffhähnen

in Rothguss, eigenes Modell, empfiehlt in feiner Ausführung.

**Jb. Reich-Tischhauser**  
(112) Herisau.

### Rother Sandstein

zu Grabmonumenten, feinsten, unter vollster Garantie der Haltbarkeit bei strengster Winterkälte, und in folgendem Masse:

18" + 17" + 10" - 13"  
22" + 13" + 6" - 7"  
kann zum Preise von 3 Fr. 70 Rp. per Kubikfuß franko St. Gallen geliefert werden.  
Näheres durch die Exped. dieses Blattes. (152)

### Für Glaser.

Schönes dürres **Fohrenholz** in verschiedenen Dicken hat billig zu verkaufen.  
**J. B. Dudler**, Mechaniker (159) Rorschacherberg.

### Für Holzkisten

zu Teigwaaren wird ein Lieferant gesucht. (160)  
Offeraten nimmt die Exped. d. Bl. entgegen.

Die auf's Neueste eingerichtete und vergrösserte

### Möbel-Fabrik

Heer-Cramer in Lausanne übernimmt sämtliche im Möbelfach vorkommenden Arbeiten nach gelieferten oder eigenen Entwürfen. Prompte Lieferung. Vollständige Garantie. (Diplom für ausgezeichnete Arbeiten an d. Landesausstell. Zürich.) 77